

## Protokoll der 44. Ordentlichen Delegiertenversammlung, SVRZ

Datum, Zeit, Ort	Mi, 8. Juli 2015, 19.30 – 22 Uhr, Uetikon am See
Vorsitz	Isa Tripod, Präsidentin
Anwesende	Rolf Negri (Finanzen), Christine Pulver (RSK), Silke Johannsen (PR), Roland Heini (MK), Barbara Kessler (Nachwuchs), Christian Sacher (Beach) 16 Vereine gemäss Präsenzliste
Gäste	Roland Egli (Talentschool), Frederico Addiechi (Swiss Volley Zentralvorstand), Erich Suter (ZKS)
Entschuldigt	22 Vereine
Unentschuldigt	2 Vereine
Protokoll	Trix Ewert (Geschäftsstelle Indoor)
Traktandenliste gemäss Einladung	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler, Anwesenheitskontrolle und Stimmrecht</li> <li>2. Genehmigung der Traktandenliste</li> <li>3. Austritte, Aufnahmen, Mutationen</li> <li>4. Genehmigung des Protokolls der 43. ordentlichen DV vom 9. Juli 2014</li> <li>5. Jahresberichte des SVRZ - Vorstandes</li> <li>6. Jahresziele</li> <li>7. Abnahme der Jahresrechnung 2014/2015</li> <li>8. Genehmigung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Mitgliederbeiträge 2015/2016</li> <li>• des Budgets 2015/2016</li> </ul> </li> <li>9. Anträge: <ul style="list-style-type: none"> <li>• des Vorstandes (zum Zeitpunkt des Versand keine)</li> <li>• der Mitglieder (zum Zeitpunkt des Versand keine)</li> </ul> </li> <li>10. Wahlen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstand</li> <li>• Revisoren</li> <li>• Verbandsgericht</li> <li>• Volleyball Parlament</li> </ul> </li> <li>11. Ehrungen / Verabschiedungen</li> <li>12. Informationen Swiss Volley</li> <li>13. Diverses</li> </ol>

### 1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler, Anwesenheitskontrolle und Stimmrecht

Die Präsidentin Isa Tripod begrüsst alle Anwesenden, insbesondere die Gäste Roland Egli, Frederico Addiechi und Erich Suter.

Die Traktandenliste wurde rechtzeitig verschickt.

Als Stimmzähler werden Daniela Ulrych (Furttal) und Marianne Haggemacher (Wetzikon) gewählt.

Total anwesende Stimmen 109. Mit den später eintreffenden Delegierten erhöht sich die Zahl auf 138 anwesende Stimmen.

## **2. Genehmigung der Traktandenliste**

Die Traktandenliste wird ohne Änderungen genehmigt.

Zuerst bittet die Präsidentin jedoch die Anwesenden sich kurz zu erheben und damit dem kürzlich verstorbenen Christoph Stern, Präsident des Zentralvorstandes von Swiss Volley, zu gedenken.

## **3. Austritte, Aufnahmen, Mutationen**

Es sind keine Austritte und Mutationen zu vermelden.

Nach einer kurzen Vorstellung durch Fabienne Hunziker wird Volley Grüningen mit Applaus als neues Mitglied aufgenommen.

## **4. Genehmigung des Protokolls der 43. ordentlichen DV vom 9. Juli 2014**

Das Protokoll liegt auf und ist auf der Homepage veröffentlicht. Es wird einstimmig genehmigt.

## **5. Jahresberichte des SVRZ – Vorstandes**

- Meisterschaft Indoor, Roland Heini  
Er blickt – mit einigen Zahlen - kurz in die vergangene Meisterschaft zurück.
- Meisterschaft U10 – U19, Trix Ewert  
125 Mannschaften spielten an 12 Tagen in 80 Hallen, ein grosses Dankeschön gilt allen Veranstaltern. Der ausführliche Bericht liegt auf.
- Schiedsrichterwesen, Christine Pulver  
Momentan haben vor allem die Grossclubs Schwierigkeiten genügend eigene Schiedsrichter zu rekrutieren.  
Neue Netzregel ab Saison 15/16, einfach gesagt: Die Netzberührung ist wieder ein Fehler.
- Präsidium, Isa Tripod  
Viele Sitzungen prägten das vergangene Jahr, der Schwerpunkt lag erneut beim Nachwuchs.  
Seitens Swiss Volley blieben die Lizenzzahlen stabil, die elektronische Lizenz wurde aufgeschoben zugunsten des neuen Projektes „NEW IT“ und es gibt einen neuen Spielmodus für die Nachwuchs-Schweizer-Meisterschaften ab Saison 2016/2017. Auch wurde neu eine Pendlerlizenz geschaffen.  
Der Kanton Zürich erhöhte den Anteil der Swisslos Gelder zugunsten des Sports, konkret ist die Verteilung der Gelder noch offen.  
Zu guter Letzt ein Dank an die Vorstandskollegen und an alle, die sich für den Volleyballsport einsetzen.
- Jahresberichte Nachwuchs / Beach  
Die weiteren Jahresberichte Nachwuchs SAR, Nachwuchs Talent School und Beach liegen auf.

## **6. Jahresziele**

Das Jahresziel ist und bleibt der Nachwuchs. Es gilt zuhanden von Swiss Volley dieses Jahr ein regionales Nachwuchskonzept zu erstellen. Die Nachwuchskommission arbeitet daran, Barbara zeichnet sich dafür verantwortlich.

## 7. Abnahme der Jahresrechnung 2014/2015

Rolf Negri erläutert die Jahresrechnung, die mit einem Minus von Fr. 1'994.- (budgetiert Fr. 9'750.-) abschliesst. Das gute Ergebnis kam zustande, weil die Ausgaben sorgfältig gehandhabt wurden und höhere Einnahmen als erwartet eintrafen.

Sibylle Wegmann (Rämi) verliert stellvertretend für Christian Vonesch (Rämi) und Claudio Becca (Wiedikon) den Revisorenbericht.

Die Jahresrechnung wird ohne Gegenstimme angenommen und dem Vorstand Decharge erteilt.

## 8. Genehmigung:

- der Mitgliederbeiträge 2015/2016
- des Budgets 2015/2016

Der Mitgliederbeitrag von Fr. 200.- soll unverändert bleiben.

Zum Budget meldet sich Roland Egli, Koordinator der Talentschool, zu Wort. Da er kein stimmberechtigtes Mitglied ist, lässt Rolf darüber abstimmen, ob er das Wort erhalten soll. Das wird einstimmig bejaht.

Roland Egli stellt sich kurz vor und erläutert die finanzielle Situation der Talentschool. Die Trainer beantragen mehr Lohn. Das liesse sich finanzieren mit einer Erhöhung der Elternbeiträge auf Fr. 2000.- (Vorstand budgetierte Fr. 1900.-) und den aktuelleren Zahlen von J+S (sehr wahrscheinlich wird keine Kürzung der Beträge erfolgen). Roland Egli schlägt vor, das Konto Personalaufwand Talentschool zu erhöhen und bei der Einnahmenseite einige Korrekturen anzubringen, damit das Budget für die Talentschool ausgeglichen bleibt.

Durch Roland Egli beantragte Zahlen:

Konto 3701, Beitrag Eltern und Vereine	Fr.	49'000.-
Konto 3704, Einnahmen J+S	Fr.	20'000.-
Konto 4701, Personalaufwand	Fr.	92'000.-
Konto 4709, Leistungsdiagnostik Schulthess	Fr.	2'000.-

Rolf Negri erläutert, dass das Budget beim Erstellen nach dem damaligen Wissensstand sorgfältig erstellt wurde.

Roland Heini sagt, dass die Finanzen langfristig sicher sein müssen, sonst ist die Talentschool nicht nachhaltig gesichert.

Nach der ausführlichen Diskussion geht Rolf Negri zu den Abstimmungen über.

- Soll der Mitgliederbeitrag beibehalten werden? 123 Ja-Stimmen / 11 Nein-Stimmen / 4 Enthaltungen
- Wollen die Delegierten den Budgetvorschlag für Saison 15/16 des Vorstandes annehmen? 15 Ja-Stimmen / 123 Nein-Stimmen / keine Enthaltungen
- Wollen die Delegierten das angepasste Budget für Saison 15/16 mit den eingebrachten Änderungen von Roland Egli und einem daraus resultierenden Minus von Fr. 6'030.- annehmen? 135 Ja-Stimmen / keine Nein-Stimmen / 3 Enthaltungen

In einer konsultativen Abstimmung drückten die Delegierten ihre Bereitschaft aus, einem höheren Mitgliederbeitrag zuzustimmen, falls dies für die nachhaltige Finanzierung der Talentschool notwendig werden würde.

**9. Anträge:**

- des Vorstandes (zum Zeitpunkt des Versand keine)
- der Mitglieder (zum Zeitpunkt des Versand keine)

Es sind keine Anträge eingegangen.

**10. Wahlen**

- Vorstand
- Revisoren
- Verbandsgericht
- Volleyball Parlament

Als neues Vorstandsmitglied stellt sich Roland Heini kurz vor. Er wird mit grossem Applaus gewählt.

Als neuer Swiss Volley Parlamentarier stellt sich Mario Kronenberg vor. Er wird Andi Michel ersetzen und wird mit grossem Applaus gewählt.

Alle anderen wurden letztes Jahr gewählt.

**11. Ehrungen / Verabschiedungen**

Isa Tripod bedankt sich bei Andi Michel, für seine langjährige Arbeit für den SVRZ und bei Egon Küng für seine 30 – jährige Tätigkeit als Organisator für Mini- später U10-11 Turniere (beide abwesend).

**12. Informationen Swiss Volley**

Frederico Addiechi, Mitglied des Zentralvorstandes von Swiss Volley bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Er geht kurz auf das Nachwuchskonzept und das neue, vom FIVB verlangte Transferreglement ein. Die Kampagne «Respect» wird fortgesetzt. Die neu gegründete Indoor Sports Genossenschaft vereint Volleyball, Unihockey, Handball und Basketball, zu finden unter [www.indoorsports.ch](http://www.indoorsports.ch).

**13. Diverses**

Trix Ewert macht auf das neue Merkblatt des ZKS aufmerksam

«Sonderprivatauszug aus Strafregister für Personen, die in Vereinen tätig sind».

Erich Suter überbringt die Grüsse des ZKS und verdankt die viele freiwillige Arbeit für den Sport, insbesondere auch von Trix Ewert, die offizielle Vertreterin der SVRZ im ZKS.

Unterschrift	Trix Ewert
Datum	19.8.2015